

PRESSEMITTEILUNG DER UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN

Fernost-Kurs für Gymnasiasten aus allen Bundesländern

Ostasien in NRW entdecken

[05.05.2011] Wohin entwickelt sich Ostasien? Welche Chancen und Risiken liegen in der Region? Und gehört China und Japan die Zukunft? Welche Perspektiven könnte Ostasien bieten? Solchen Fragen gehen Schüler der gymnasialen Oberstufe bei der 3. gemeinsamen Summer School des Institute of East Asian Studies (IN-EAST) der Universität Duisburg-Essen (UDE) und des Konfuzius-Instituts der Metropole Ruhr nach. Vom 24. bis zum 28. Juli macht sie zum Thema, wie es sich in Fernost lebt und arbeitet.

Das Schnupper-Studium mit dem Titel „Zukunft Asien“ ist breit gefächert: Neben dem Studentenleben stehen japanische und chinesische Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf dem Programm. Außerdem gibt's Infos zur Frage, wie das Studium der Ostasienwissenschaften aufgebaut ist. Und wie sieht's mit dem Lernen ostasiatischer Sprachen aus? Ist das schwer? Wer will, kann bei der Summer School testen, ob er dafür geeignet ist.

Inwiefern sich so ein Studium auszahlt und was man damit machen kann, wird ebenfalls besprochen. Informationen kommen von Studierenden, Absolventen und Dozenten, die Asien bereits bereist haben. Ausflüge in die „Ostasienregion“ um Duisburg und Düsseldorf, in der japanische und chinesische Firmen angesiedelt sind, runden das fünftägige Programm ab.

Gymnasiasten, die teilnehmen möchten, schicken an das IN-EAST einen Lebenslauf mit Foto, eine Kopie des letzten Schulzeugnisses sowie ein Motivationsschreiben. Die Teilnahmegebühr von 80 Euro ist für Unterkunft, Verpflegung und Transport. Damit jeder die Chance hat dazuzukommen, gibt es für fünf Schüler ein Stipendium. Anmeldeschluss ist der 15. Juni.

Institut für Ostasienwissenschaften
Universität Duisburg-Essen – Campus Duisburg
47048 Duisburg.

Weitere Informationen: <http://www.in-east.de/summerschool>
Helmut Demes, Tel. 0203/379-4191, helmut.demes@uni-due.de

Redaktion: Alexandra Nießen, Tel. 0203/379-1489

Alle Pressemitteilungen der UDE finden Sie unter:

<http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/pm.php>

Die Homepage der Pressestelle:

<http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/>